



Verband Schweizer Privatradios  
Association of Swiss Private Radios

Verband Schweizer Privatradios (VSP)

Jürg Bachmann  
Präsident

Speichergasse 37  
CH-3011 Bern  
juerg.bachmann@privatradios.ch

*Medienmitteilung*

## **Stellungnahme des Verbandes Schweizer Privatradios (VSP)**

### **Entscheid ermöglicht die Weiterentwicklung des erfolgreichen Schweizer Mediensystems**

**Bern, 04. März 2018. Der Verband Schweizer Privatradios (VSP) begrüsst den heutigen Entscheid zur No Billag-Initiative und ist erleichtert.**

Mit ihrem Votum haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zum Ausdruck gebracht, dass sie das Schweizerische Mediensystem schätzen und erhalten wollen. Das gemischte Angebot aus öffentlich-rechtlichen und privaten Medien hat eine breite Akzeptanz gefunden.

Die breite Diskussion im Vorfeld und bereits im Nachgang dieser Abstimmung hat klar gezeigt, dass der Entscheid die Voraussetzungen für die Weiterentwicklung des Schweizer Mediensystems geschaffen hat.

Der VSP begrüsst es, dass die SRG nun ihre Aussagen und Pläne umsetzt, die sie im Zusammenhang mit dem heutigen Urnengang abgegeben hat. Damit wird ein ausgewogeneres Gleichgewicht zwischen dem öffentlich-rechtlichen und dem privaten Rundfunk möglich. Der VSP wird seine Vorstellungen im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens über die neue SRG-Konzession und bei den Beratungen über das neue Gesetz über elektronische Medien einbringen.

*Fragen und Auskünfte:*

**Verband Schweizer Privatradios (VSP)**

Jürg Bachmann, Präsident, [juerg.bachmann@privatradios.ch](mailto:juerg.bachmann@privatradios.ch), +41 79 600 32 62

Martin Muerner, Vizepräsident, [m.muerner@radiobeo.ch](mailto:m.muerner@radiobeo.ch), +41 79 310 20 52